

zu TOP

DIE LINKE.

STADTRATSFRAKTION MAINZ

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46

55116 Mainz

Zimmer 2.066

Tel. 0 61 31 - 12 39 14

Fax 0 61 31 - 12 39 13

Mainz, 18.06.2021

Anfrage 1026/2021 zur Sitzung am 30.06.2021

Drohende Umweltschäden durch E-Roller im Rheinwasser (DIE LINKE)

Mehreren Medienberichten zufolge wurden Mitte Juni im Rhein bei Köln über 500 E-Roller durch Taucher entdeckt. Die, vermutlich durch Vandalismus entstandene, Situation wirft viele Fragen für die Metropole am Rhein auf. So laufen die Batterien der Roller Gefahr im Rheinwasser Schaden zu nehmen und das Wasser zu verunreinigen. Darüber hinaus ist nicht klar, wer die Bergung und Entsorgung der Leihgeräte veranlassen und bezahlen muss. Die starke Strömung des Rheins führt auch dazu, dass Roller vom Ufer weggezogen werden und sich inzwischen an tieferen und gefährlicheren Stellen befinden. In Mainz sind inzwischen auch mehrere Anbieter von E-Rollern täglich sichtbar. Die Roller werden auch am Rheinufer ausgiebig genutzt und auch abgestellt. Es kann nicht ausgeschlossen, dass auch in Mainz E-Roller im Rhein landen.

Daher fragen wir an:

1. Hat die Stadtverwaltung Erkenntnisse darüber, wie viele E-roller sich im Rhein auf Höhe des Mainzer Stadtgebiets befinden?
 - 1.1 Hat die Stadtverwaltung sich Informationen bei den Betreibern von E-Roller-Verleihen geholt, die Aufschluss darüber geben könnten ob und wie viele E-Roller sich im Rhein befinden oder plant die Stadt dies zu tun?
2. Welche öffentliche Stelle auf welcher Ebene wäre dafür Zuständig, in den Rhein geworfene E-Roller ausfindig zu machen und gegebenenfalls zu bergen?
 - 2.1. Ist mit der zuständigen Stelle (vielleicht auch auf Reaktion auf diese Anfrage) Kontakt bezüglich des hier angesprochenen Sachverhalts aufgenommen worden oder plant die Stadtverwaltung dies in naher Zukunft? Falls nein: wieso nicht?

3. Wer wäre nach Einschätzung der Stadtverwaltung für die Findung und Bergung von in den Rhein geworfenen E-Rollern verantwortlich? Wer muss etwaige Kosten tragen?
4. Wie schätzt die Stadtverwaltung die Gefahr von den E-Rollermodellen, die in der Landeshauptstadt im Einsatz sind, ein, wenn diese sich über einen bestimmten Zeitraum auf dem Grund des Rheins befinden (z.B. durch Zersetzung der Batterien)

Quelle: https://www.koeln.de/koeln/koeln-taucher-finden-hunderte-e-scooter-im-rhein_1176280.html

Carmen Mauerer